

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordneter Jan Bauer (CDU)

Bundesaufnahmeprogramm für gefährdete Afghaninnen und Afghanen

Anfrage des Abgeordneten Jan Bauer (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 21.03.2023

Nach der Machtübernahme der Taliban wollten viele Menschen aus Afghanistan flüchten. Die immer noch im Land aufhältigen Ortskräfte konnten ein Aufnahmeersuchen nach § 22 S. 2 AufenthG über ihre ehemaligen Arbeitgeber einreichen.

Am 17. Oktober 2022 hat die Bundesregierung auf einer eigens eingerichteten Website bekanntgegeben, dass das Bundesaufnahmeprogramm für gefährdete Afghaninnen und Afghanen startet. Das bereits im Koalitionsvertrag angekündigte Programm soll insbesondere Menschen begünstigen, die ihre Gefährdung überzeugend darlegen können.

Um für das Programm infrage zu kommen, müssen die Menschen die afghanische Staatsangehörigkeit besitzen und sich aktuell in Afghanistan aufhalten. Menschen, die aufgrund ihrer akuten Gefährdung und der späten Bereitstellung von legalen Einreisemöglichkeiten bereits seit August 2021 in Nachbarländer von Afghanistan geflohen sind, werden ausgeschlossen.

Um für eine Aufnahme im Bundesaufnahmeprogramm Afghanistan in Betracht gezogen zu werden, sind geeignete Personen von meldeberechtigten Stellen vorzuschlagen. Die meldeberechtigten Stellen wurden aufgrund ihrer spezifischen Kenntnisse über für die Aufnahme infrage kommende Personen oder Verhältnisse in Afghanistan durch die Bundesregierung für dieses Vorschlagsrecht ausgewählt. Meldeberechtigt sind u. a. zivilgesellschaftliche Organisationen.

1. Wie viele Menschen aus Afghanistan hat das Land Niedersachsen im Jahr 2022 und 2023 (Stichtag 01.03.2023) aufgenommen (bitte aufschlüsseln nach Bundesaufnahmeprogramm für gefährdete Afghaninnen und Afghanen, Familiennachzug und Asylbewerberinnen und Asylbewerber)?
2. Plant das Land Niedersachsen ein eigenes Landesaufnahmeprogramm für gefährdete Afghaninnen und Afghanen?
3. Gibt es Fördermaßnahmen für private Hilfsgruppen, die Menschen aus Afghanistan unterstützen, und welche Voraussetzungen müssen gegebenenfalls dafür erfüllt werden?

(Verteilt am 22.03.2023)